

18.09.2026 - 10:22 Uhr

Erfolgreicher Abschluss des Fahrradwettbewerbs "Mit dem Rad zur Arbeit"



Vaduz (ots) -

Am Donnerstag, 17. September 2026, fand die Abschlussveranstaltung des diesjährigen Fahrradwettbewerbs "Mit dem Rad zur Arbeit" statt. Infrastrukturminister Daniel Oehry gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern der Schlussverlosung und überreichte den Hauptpreis in Höhe von CHF 2'500.

Der Fahrradwettbewerb wird jährlich von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) gemeinsam mit der Regierung Liechtensteins organisiert. Vom 1. Mai bis 30. Juni 2026 waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 21 LIHK-Mitgliedsunternehmen, der Landesverwaltung und allen elf Gemeinden dazu eingeladen, möglichst viele Arbeitswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. In diesem Jahr nahmen über 1'250 Personen am Radwettbewerb teil.

Um sich für die Teilnahme an der Schlussverlosung zu qualifizieren, mussten Interessierte während der beiden Monate Mai und Juni mindestens die Hälfte ihrer Arbeitswege mit dem Fahrrad zurücklegen. Zu gewinnen gab es Gutscheine von liechtensteinischen Fahrradhändlern im Gesamtwert von über CHF 16'000. Diese Gutscheine wurden im Anschluss an die Schlussverlosung an die zehn Gewinner übergeben.

Zusätzlich zur Schlussverlosung der individuellen Preise gab es an der Abschlussveranstaltung zwei weitere Höhepunkte. Einerseits konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der diesjährigen Ausgabe erstmals im Rahmen der Aktion "Bring a Friend" weitere Preise gewinnen, wenn sie Arbeitskolleginnen und -kollegen zur Teilnahme am Wettbewerb motivierten. Andererseits wurde auch ein Firmenpreis für diejenige Firma vergeben, die über die gesamte Belegschaft den höchsten Anteil an Teilnehmerinnen und Teilnehmern erzielte. In diesem Jahr ging der Preis mit einer Beteiligung von 33.3% aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an die Listemann Technology.

"Die erneut hohe Beteiligung am Fahrradwettbewerb freut uns sehr. Sie zeigt, dass das Fahrrad für viele Menschen ein geschätzter Bestandteil des Arbeitswegs ist. Gleichzeitig macht die rege Teilnahme deutlich, wie wichtig sichere und gut ausgebaute Fahrradwege sind. Die Regierung wird deshalb gemeinsam mit den zuständigen Amtsstellen und den Gemeinden weiter an einer attraktiven Fahrradinfrastruktur arbeiten", hielt Daniel Oehry am Rande der Abschlussveranstaltung fest. Patrick Elkuch, Projektleiter der LIHK, ergänzte: "Eine

gute Erreichbarkeit trägt massgeblich zur Attraktivität eines Wirtschaftsstandorts bei. Das Fahrrad kann dabei insbesondere auf kurzen und mittleren Strecken dazu beitragen, das Verkehrssystem zu entlasten, da es betreffend den Flächenbedarf sehr effizient ist. Mit dem Fahrradwettbewerb schaffen wir Anreize, häufiger das Fahrrad zu nutzen und fördern gleichzeitig die körperliche Aktivität und damit die Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer."

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Bildung
Michael Ospelt, Generalsekretär
T +423 236 61 94
michael.ospelt@regierung.li

Medieninhalte



Patrick Elkuch von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer, links, und Regierungsrat und Infrastrukturminister Daniel Oehry, rechts, mit den Gewinnerin und Gewinner des Fahrradwettbewerbs "Mit dem Rad zur Arbeit". / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000148 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Regierungsrat und Infrastrukturminister Daniel Oehry begrüsst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Schlussauslosung. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000148 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100942407> abgerufen werden.